

## **Die Bedeutung der Priorität als Vorrangprinzip**

Eine interdisziplinäre Betrachtung von Gerd Eisenbeiß

Amerikanische Wissenschaftler haben in einer umfassenden repräsentativen Studie herausgefunden, dass Orientierungslosigkeit häufig mit Schwierigkeiten verbunden ist, eine Richtung festzulegen.

Der Begriff einer "Richtung" wird hier im Sinne von Singh-Los, dem berühmten deutsch-indischen Sensiologen benutzt, also interkategorial. Denn nur in dieser Definition ist Richtung mehr als Direktion und mit der Einsteinschen Relativität komparibel, sozusagen ohne Tiefgang.

Auch wenn es den Laien immer wieder verwundert, kann man so im interkategorialen Raum zwischen ost-links und nord-horizontal klar unterscheiden, da es sich um Orthogonalitäten im fünfdimensionalen Raum handelt.

In diesem Sinne komme ich nun zu meinem Thema von der Bedeutung eines kooperativen Lymphsystems als Vorrangsphänomen – oder klarer formuliert - dem Unterbewusstsein in der Vorrangschiene des Hypothalamus.

Dort nämlich fasziniert den Forscher jene Nano-Luminiszenz der Synapsen, die lange im Dunklen lag, jetzt aber als Hinweis unentbehrlich geworden ist, wo Priorität und wo Blockade herrscht.

Nimmt man all dies nun in einen Blick, so wird sofort klar, worin die Bedeutung der Priorität im Vorrangsystem besteht: es ist die Prädominanz des Vitalen gegenüber dem Mortalen in der Peristaltik, also die Lebensschwingung des nirvanesischen Syndroms. Das wiederum lüftet das Geheimnis des Lebens ein weiteres Mal in der Menschheitsgeschichte.

Das Großartige an dieser Entdeckung ist, dass es sich nicht um eine neue Kränkung des Menschen handelt wie bei Kepler und Freud, sondern um die Apotheose des Geistes an sich. Hier erkennt der historisch Gebildete den Begriff der ψυχή der alten Griechen, ohne auf die Theorien eines Abu-Al-Akhram zurückgreifen zu müssen.

Nur so ist es möglich, auch Texte von der Priorität der Bedeutung zu befreien und den Vorrang des reinen Schreibens vor inhaltlichem Zwang zu sichern, den Buchstaben als ihre eigentliche semantisch-freie Bedeutung wiederzugeben.